

ZENTRALARCHIV FUER EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG
DER UNIVERSITAET ZU KOELN

CODEPLAN DER UMFRAGE:

DIE AUSGANGSSITUATION ZUR LANDTAGSWAHL 1962 IN NORDRHEIN-WESTFALEN

ARCHIVNUMMER 00013

ABKUERZUNGEN :

D KARTENSATZ

C SPALTE

P LOCHUNG

ABS. ANZAHL DER
FAELLE

% PROZENTE

O ODER 'O'

U UND 'U'

E ODER 'E'

N NICHT 'N'

KOELN, DEN 08.02.1980

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0001		<p>WIR HABEN JETZT EINEN GEWISSEN ABSTAND VON DEN BUNDESTAGSWAHLEN IM VORIGEN SEPTEMBER . ZU DEN AUSWIRKUNGEN DER WAHL , WIE SIE DIE BEVOELKERUNG HEUTE EMPFINDET , MOECHTEN WIR DIESMAL EINIGE FRAGEN STELLEN :</p> <p>WEM HAT DER AUSGANG DER WAHL VOM SEPTEMBER BISHER DEN MEISTEN NUTZEN GEBRACHT : DER CDU, DER SPD, ODER DER FDP ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 22 FAELLE)</p>		
1	05 1	CDU	616	32,0
	2	SPD	205	10,6
	3	FDP	691	35,9
	4	ANDEREN PARTEIEN	1	0,1
	5	KEINER PARTEI	123	6,4
	6	WEISS NICHT	283	14,7
		TOTAL	1925	99,7
0002		<p>WENN MAN DIE REGIERUNGSBILDUNG RUECKBLICKEND BETRACHTET : WELCHE PARTEI HAT SICH NACH LAGE DER DINGE AM BESTEN DURCHGESETZT ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 8 FAELLE)</p>		
1	05 7	CDU	1036	53,8
	8	SPD	176	9,1
	9	FDP	437	22,7
	0	ANDERE	2	0,1
	X	WEISS NICHT	272	14,1
		TOTAL	1925	99,8
0003		<p>HABEN SIE HEUTE DEN EINDRUCK , DASS EINE DER POLITISCHEN PARTEIEN NACH DER WAHL IHRE ZIELE VERLASSEN HAT ? (R = NICHT VERCODET = 30 FAELLE)</p>		
1	06 Y	JA	1068	55,5
	X	NEIN	340	17,7
	0	UNBEKANNT	487	25,3
		TOTAL	1925	98,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0004		(HABEN SIE HEUTE DEN EINDRUCK , DASS EINE DER POLITISCHEN PARTEIEN NACH DER WAHL IHRE ZIELE VERLASSEN HAT ?) (FALLS " JA" :) WELCHE PARTEI ? (FILTERFRAGE 3 , CODE 1 , 6 , Y) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 5 FAELLE)		
1	06 1	1 06 1 U 1 06 Y CDU	108	10,1
	2	1 06 2 U 1 06 Y SPD	60	5,6
	3	1 06 3 U 1 06 Y FDP	923	86,4
	4	1 06 4 U 1 06 Y ANDERE	2	0,2
	5	1 06 5 U 1 06 Y KEINE ANGABE	14	1,3
		TOTAL	1068	103,6
0005		MANCHMAL WIRD BEHAUPTET , DIE FDP SEI UMGEFALLEN , MANCHMAL SAGT MAN , DIE CDU SEI FRUEHER ALS DIE FDP UMGEFALLEN . WER HAT NUN EHER RECHT ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 17 FAELLE)		
1	06 6	FDP IST UMGEFALLEN	1001	52,0
	7	CDU IST FRUEHER UMGEFALLEN	138	7,2
	8	KEINE DER BEIDEN IST UMGEFALLEN	318	16,5
	9	WEISS NICHT	456	23,7
		TOTAL	1925	99,4
0006		ANGENOMMEN , ES KOMMT ZU NEUEN SOWJETISCHEN DROHUNGEN : SOLLTE DIE SPD DANN IN DIE REGIERUNG EINTRETEN , ODER SOLLTE DIE OPPOSITIONSSTELLUNG DER SPD ERHALTEN BLEIBEN , DAMIT SIE DIE AUSSENPOLITIK DER REGIERUNG KONTROLLIEREN KANN ? (R = NICHT VERCODET = 16 FAELLE)		
1	07 1	SPD IN REGIERUNG	633	32,9
	2	SPD IN OPPOSITION BLEIBEN	783	40,7
	3	KEINE MEINUNG	493	25,6
		TOTAL	1925	99,2

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0007		ADENAUER , SO SAGT MAN , HAT ES NUN ZUM 4 . MALE GESCHAFFT , KANZLER ZU WERDEN . HALTEN SIE ADENAUER FUER DEN AM BESTEN GEEIGNETEN KANZLER ODER EINE ANDERE PERSOENLICHKEIT ? (R = NICHT VERCODET = 70 FAELLE)		
	1 07 4	ADENAUER AM BESTEN GEEIGNET	877	45,6
	5	ANDERER BESSER	978	50,8
		TOTAL	1925	96,4
0008		(ADENAUER , SO SAGT MAN , HAT ES NUN ZUM 4 . MALE GESCHAFFT , KANZLER ZU WERDEN . HALTEN SIE ADENAUER FUER DEN AM BESTEN GEEIGNETEN KANZLER ODER EINE ANDERE PERSOENLICHKEIT ?) (FALLS " ANDERER BESSER" :) WER ? (FILTERFRAGE 7 , CODE 1 , 7 , 5) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = WEISS NICHT UND UNQUALIFIZIERTE ANTWORTEN = 178 FAELLE)		
	1 07 6	1 07 6 U 1 07 5 ERHARD	360	36,8
	7	1 07 7 U 1 07 5 GERSTENMAIER	41	4,2
	8	1 07 8 U 1 07 5 KRONE	22	2,2
	9	1 07 9 U 1 07 5 BRANDT	285	29,1
	0	1 07 0 U 1 07 5 CARLO SCHMID	49	5,0
	X	1 07 X U 1 07 5 MENDE	44	4,5
	Y	1 07 Y U 1 07 5 SONSTIGE NENNUNGEN , KEINE ANGABE	56	5,7
		TOTAL	978	87,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0009		WER - AUSSER ODER ANSTELLE VON ADENAUER - KOENNTE DIE DEUTSCHEN PROBLEME AM BESTEN MEISTERN ? (MEFACHNENNUNGEN) (R = WEISS NICHT, KEINE ANGABE, UNQUALIFIZIERTE ANGABEN = 398 FAELE)		
1	08 1	ERHARD	818	42,5
	2	GERSTENMAIER	71	3,7
	3	KRONE	54	2,8
	4	BRANDT	372	19,3
	5	CARLO SCHMID	70	3,6
	6	MENDE	50	2,6
	7	STRAUSS	57	3,0
	8	ANDERE POLITIKER	87	4,5
	9	KEINER	38	2,0
		TOTAL	1925	84,0
0010		GELEGENTLICH HOERT MAN , PROFESSOR ERHARD SEI EIN GUTER WIRTSCHAFT- LER , ER HABE ABER ALS POLITIKER NOCH ZU WENIG ERFAHRUNG . STIMMEN SIE DEM ZU ODER NICHT ? (R = NICHT VERCODET = 17 FAELE)		
1	08 Y	JA , STIMME ZU	521	27,1
	X	NEIN , STIMME NICHT ZU	863	44,8
	0	WEISS NICHT	524	27,2
		TOTAL	1925	99,1
0011		WAS WIRD SICH WOHL DADURCH AENDERN , DASS JETZT DIE FDP IN BONN MIT IN DER REGIERUNG IST ? (MEFACHNENNUNGEN) (R = WEISS NICHT = 399 FAELE)		
1	09 1	ALLEINHERRSCHAFT DER CDU IST GEBROCHEN (FDP KANN MITSPRECHEN)	333	17,3
	2	AENDERUNGEN IN DER SOZIALPOLITIK (BEEINTRAECHTIGUNG DER SOZIAL- LEISTUNGEN)	45	2,3
	3	STAERKUNG DES ARBEITGEBERS ZU UNGUNSTEN DES ARBEITNEHMERS	43	2,2
	4	FOERDERUNG DES KAPITALS	19	1,0
	5	FOERDERUNG DES MITTELSTANDES	20	1,0
	6	AENDERUNG IN DER AUSSENPOLITIK (OST-WEST-VERHAELTNIS)	35	1,8
	7	FDP WIRD SICH NICHT GEGEN CDU DURCHSETZEN KOENNEN	38	2,0

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	X	ANDERES	99	5,1
	Y	UNQUALIFIZIERTE AEUSSERUNGEN	145	7,5
	0	NICHTS WIRD SICH AENDERN	777	40,4
	8	AEUSSERUNGEN MIT NEGATIVER TENDENZ (ZUSATZVERSCHLUESSELUNG ZU X UND Y)	100	5,2
		TOTAL	1925	85,8
0012		DIE GESETZGEBUNG IM LETZTEN BUNDESTAG WAR VON DER CDU BESTIMMT , DA SIE DIE ABSOLUTE MEHRHEIT HATTE . WIRD KUENFTIG DIE CDU AEHNLICH VERFAHREN KOENNEN ODER NICHT ? (R = NICHT VERCODET = 2 FAELE)		
	1 10 Y	JA , WIRD AEHNLICH VERFAHREN	690	35,8
	X	NEIN , KANN NICHT MEHR SO VERFAHREN	914	47,5
	0	WEISS NICHT	319	16,6
		TOTAL	1925	99,9
0013		(DIE GESETZGEBUNG IM LETZTEN BUNDESTAG WAR VON DER CDU BESTIMMT , DA SIE DIE ABSOLUTE MEHRHEIT HATTE. WIRD KUENFTIG DIE CDU AEHNLICH VERFAHREN ODER NICHT ?) (FALLS " NEIN" :) WARUM NICHT MEHR ? (FILTERFRAGE 12 , CODE 1 , 10 , X) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = KEINE ANGABEN = 11 FAELE)		
	1 10 1	1 10 1 U 1 10 X FDP MUSS BERUECKSICHTIGT WERDEN	480	52,5
	2	1 10 2 U 1 10 X CDU HAT ABSOLUTE MEHRHEIT VERLOREN	434	47,5
	3	1 10 3 U 1 10 X ANDERES UND UNQUALIFIZIERTE AEUSSERUNGEN	37	4,0
		TOTAL	914	104,0

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0014		WAS ERWARTEN SIE VON DER FDP ALS REGIERUNGSPARTEI - WELCHE MASSNAHMEN SOLLTE SIE INNERHALB DER REGIERUNG VORRANGIG DURCHZUSETZEN VERSUCHEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	11 1	AKTIVE POLITIK BETREIBEN , SICH NICHT IN DIE DEFENSIVE DRAENGEN LASSEN , SICH NICHT ZU SEHR IN ABHAENGIGKEIT BEGEBEN , KEINE EINSEITIGE POLITIK MACHEN , ELASTISCHER SEIN	99	5,1
	2	WIEDERVEREINIGUNG UND BERLINPROBLEM VORRANGIG BEHANDELN , KONSTRUKTIVE VORSCHLAEGE MACHEN	620	32,2
	3	SELBSTAENDIG HANDELN (MIT MOSKAU DIREKT VERHANDELN)	46	2,4
	4	KONTAKTE ZUM OSTEN VERSTAERKEN (POLEN , JUGOSLAWIEN USW .)	105	5,5
	5	ANDERE ANGABEN ZUR AUSSENPOLITIK	75	3,9
	6	WIRTSCHAFTSPOLITIK , ZOELLE	117	6,1
	7	PREISPOLITIK	262	13,6
	8	AGRARPOLITIK (UNTERSTUETZUNG DER LANDWIRTSCHAFT, GRUENER PLAN)	24	1,2
	9	LOHNPOLITIK (HOEHERE LOEHNE)	136	7,1
	0	SOZIALPOLITIK (RENTENERHOEHUNG , ALTERSHILFE , SOZIALE BAUTEN)	326	16,9
	X	WOHNUNGSBAU (NIEDRIGE MIETEN USW .)	85	4,4
	Y	MITTELSTANDSPOLITIK	56	2,9
	R	NICHT VERCODET	801	41,6
		TOTAL	1925	142,9
0015		WAS ERWARTEN SIE VON DER FDP ALS POLITISCHER PARTEI : WELCHE POLITISCHEN ZIELE SOLLTE SIE ZUERST VERFOLGEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	12 1	KULTURPOLITIK (SCHULWESEN)	43	2,2
	2	VERTEIDIGUNGSPOLITIK	57	3,0
	3	FINANZPOLITIK (STEUERPOLITIK , SPARMASSNAHMEN)	105	5,5
	4	BEAMTENWESEN UNABHAENGIG VON INTERESSEGRUPPEN	33	1,7
	5	GESUNDHEITSWESEN (LUFTVERBESSERUNG USW .)	10	0,5
	6	JUSTIZWESEN	27	1,4
	7	VERKEHRSWESEN (STRASSENBAU)	16	0,8
	8	IN DEN EIGENEN REIHEN EINIG SEIN USW .	215	11,2
	9	ALLGEMEINE , UNQUALIFIZIERTE ANGABEN	228	11,8

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	Y	ANDERES	107	5,6
	R	WEISS NICHT , KEINE ANGABE	1204	62,5
		TOTAL	1925	106,2
0016		WARUM HAT DIE SPD BEI DER BUNDESTAGSWAHL NICHT MEHR STIMMEN BEKOMMEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	13 1	NICHT EINVERSTANDEN MIT DER PERSON BRANDTS (UNSYMPATHISCH USW .)	189	9,8
	2	SPD HAT KEINE FAEHIGEN PERSOENLICHKEITEN	75	3,9
	3	ALLGEMEIN NICHT EINVERSTANDEN MIT DER POLITIK DER SPD	441	22,9
	4	SPD HAT IHRE WAHLVERSPRECHUNGEN NICHT GEHALTEN	45	2,3
	5	CDU HAT EIN BESSERES PROGRAMM , CDU MACHT BESSERE POLITIK (BESSERE PROPAGANDA , MAN ERHOFFT MEHR VON DER CDU)	118	6,1
	6	FDP HAT EIN BESSERES PROGRAMM , FDP MACHT BESSERE POLITIK (BESSERE PROPAGANDA , MAN ERHOFFT MEHR VON DER FDP)	128	6,6
	7	POLITISCHE SITUATION LIESS KEINEN REGIERUNGSWECHSEL ZU (WIRTSCHAFTS- WUNDER)	60	3,1
	8	SPD IST EINE ARBEITERPARTEI	51	2,6
	9	SPD IST KEINE CHRISTLICHE PARTEI , KIRCHLICHER EINFLUSS WAR ZU GROSS	121	6,3
	0	WAHLPROPAGANDA LIESS ZU WUENSCHEN UEBRIG , WAHLKAMPF ZU FAIR , NICHT GENUG REKLAME GEMACHT .	145	7,5
	X	ANDERES	116	6,0
	Y	UNQUALIFIZIERTE AEUSSERUNGEN	90	4,7
	R	WEISS NICHT , KEINE ANTWORT	530	27,5
		TOTAL	1925	109,3
0017		WARUM HAT DIE CDU BEI DER BUNDESTAGSWAHL SO VIELE STIMMEN VERLOREN ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	14 1	NICHT EINVERSTANDEN MIT DER PERSON ADENAUERS (ZU ALT , STARRKOEPPFIG USW .) , ADENAUER - ERHARD - KONFLIKT	643	33,4
	2	NICHT EINVERSTANDEN MIT DER POLITIK ADENAUERS (WIEDERVEREINIGUNG USW .)	173	9,0
	3	ALLGEMEIN NICHT EINVERSTANDEN MIT DER POLITIK DER CDU	321	16,7
	4	CDU HAT IHRE WAHLVERSPRECHUNGEN NICHT GEHALTEN	122	6,3
	5	NICHT EINVERSTANDEN MIT DER ALLEINVERANTWORTUNG DER CDU	65	3,4
	6	SPD HAT EIN BESSERES PROGRAMM , MAN ERHOFFT MEHR VON DER SPD	38	2,0

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	7	FDP HAT EIN BESSERES PROGRAMM , MAN ERHOFFT MEHR VON DER FDP	162	8,4
	8	FDP WOLLTE NICHT MIT ADENAUER ALS KANZLER IN DIE KOALITION GEHEN	56	2,9
	9	GEFAHR EINER KOALITION FDP / SPD WAR NICHT MEHR GEGEBEN	15	0,8
	0	ALLGEMEIN UNZUFRIEDEN MIT DER CDU	81	4,2
	X	ANDERES	108	5,6
	Y	UNQUALIFIZIERTE ANGABEN	62	3,2
	R	KEINE ANTWORT, WEISS NICHT	327	17,0
		TOTAL	1925	112,9
0018		HEUTE GIBT ES LEUTE , DIE DER ANSICHT SIND , DIE FDP HABE GERADE WEGEN IHRER GEGNERSCHAFT ZU ADENAUER MEHR STIMMEN ALS BISHER BEKOMMEM . IST DIESE ANSICHT RICHTIG ODER NICHT ? (R = NICHT VERCODET = 129 FAELLE)		
	1 15 1	JA , RICHTIG	1541	80,1
	2	NEIN , HATTE ANDERE GRUENDE	255	13,2
		TOTAL	1925	93,3
0019		(HEUTE GIBT ES LEUTE , DIE DER ANSICHT SIND , DIE FDP HABE GERADE WEGEN IHRER GEGNERSCHAFT ZU ADENAUER MEHR STIMMEN ALS BISHER BEKOMMEN . IST DIESE ANSICHT RICHTIG ODER NICHT ?) (FALLS " NEIN, HATTE ANDERE GRUENDE" :) WELCHE GRUENDE ? (FILTERFRAGE 18 , CODE 1 , 15 , 2) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = KEINE ANTWORT = 84 FAELLE)		
	1 15 3	1 15 3 U 1 15 2 GUTE ZIELSETZUNG , GUTES PROGRAMM	29	11,4
	03 1	1 03 1 U 1 15 2 GESCHICKTE WAHLPROPAGANDA	22	8,6
	2	1 03 2 U 1 15 2 ALLEINHERRSCHAFT DER CDU SOLLTE GEBROCHEN WERDEN	23	9,0
	3	1 03 3 U 1 15 2 DIE FDP WOLLTE MIT DER CDU KOALIEREN	12	4,7
	4	1 03 4 U 1 15 2 FDP WOLLTE NICHT MIT DER SPD KOALIEREN	8	3,1
	5	1 03 5 U 1 15 2 DIE FDP WURDE ALS DRITTE KRAFT GEWAHLT	11	4,3
	6	1 03 6 U 1 15 2 INNENPOLITIK (MITTELSTANDSPOLITIK) DER FDP ZUSAGEND	15	5,9
	7	1 03 7 U 1 15 2 PERSOENLICHER ERFOLG MENDES	14	5,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
		1 03 8 U 1 15 2		
	8	ANDERES	25	9,8
		1 03 9 U 1 15 2		
	9	UNQUALIFIZIERTE ANGABEN	19	7,5
		TOTAL	255	69,8
0020		ANDERE BEHAUPTEN , DURCH IHREN EINTRITT IN DIE REGIERUNG WUERDE DIE FDP HEUTE NOCH MEHR STIMMEN BEKOMMEN ALS BEI DER WAHL , DENN SIE HABE IHRE FORDERUNGEN GEGENUEBER ADENAUER DURCHSETZEN KOENNEN . STIMMT DIESE ANSICHT ODER NICHT ? (R = NICHT VERCODET = 10 FAELE)		
	1 15 Y	JA , STIMMT	243	12,6
	X	NEIN , STIMMT NICHT	1060	55,1
	0	WEISS NICHT	612	31,8
		TOTAL	1925	99,5
0021		MAN FRAGT SICH HEUTE , WARUM IM VERGANGENEN SEPTEMBER SO VIELE LEUTE DIE FDP GEWAEHLT HABEN . WELCHE BEGRUENDUNG KOENNTEN SIE PERSOENLICH DAZU GEBEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
	1 16 1	FDP HAT VIEL VERSPROCHEN , WAHLPROPAGANDA	317	16,5
	2	DIE MACHT DER CDU SOLLTE GEBROCHEN WERDEN	162	8,4
	3	VIELE LEUTE WOLLTEN EINE ABLOESUNG ADENAUERS , FDP MACHTE VERSPRECHUN- GEN IN DIESER RICHTUNG	593	30,8
	4	MIT CDU EINVERSTANDEN , ABER NICHT MIT ABSOLUTER MEHRHEIT UND ADENAUER	43	2,2
	5	MIT CDU NICHT EINVERSTANDEN , ABER WOLLTEN NICHT SPD WAEHLEN	183	9,5
	6	MAN WAR MIT DER BISHERIGEN POLITIK DER FDP EINVERSTANDEN	119	6,2
	7	WUNSCH NACH REGIERUNGSVERANTWORTUNG DER FDP	46	2,4
	8	ANDERES (MENDE SYMPATHISCH)	149	7,7
	R	WEISS NICHT , KEINE ANTWORT	369	19,2
		TOTAL	1925	102,9

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0022		IN BONN BILDEN HEUTE DIE CDU UND DIE FDP DIE REGIERUNG . SOLLTEN IN DEN EINZELNEN BUNDESLAENDERN AUCH SOLCHE LANDESREGIERUNGEN AUS CDU + FDP GEBILDET WERDEN , DAMIT MAN EINE EINHEITLICHE POLITIK HAT , ODER SOLLTE ALS GEGENGEWICHT IN DEN LAENDERN DIE SPD MIT IN DIE REGIERUNG EINBEZOGEN WERDEN ? (R = NICHT VERCODET = 10 FAELLE)		
1	17 Y	NEIN , WIE IN BONN - CDU + FDP	482	25,0
	X	JA , KOALITION MIT DER SPD	948	49,2
	0	WEISS NICHT	485	25,2
		TOTAL	1925	99,4
0023		(INTERVIEWER : LISTE 1 VORLEGEN) (IN BONN BILDEN HEUTE DIE CDU UND DIE FDP DIE REGIERUNG . SOLLTEN IN DEN EINZELNEN BUNDESLAENDERN AUCH SOLCHE LANDESREGIERUNGEN AUS CDU + FDP GEBILDET WERDEN , DAMIT MAN EINE EINHEITLICHE POLITIK HAT , ODER SOLLTE ALS GEGENGEWICHT IN DEN LAENDERN DIE SPD MIT IN DIE REGIERUNG EINBEZOGEN WERDEN ?) (FALLS " JA, KOALITION MIT DER SPD") HIER AUF DIESER LISTE SIND VERSCHIEDENE MOEGlichkeiten FUEER EINE KOALITION MIT DER SPD AUFGEFUEHRT . WELCHE DAVON WUERDEN SIE AM EHESTEN BEFUEERWORTEN ? (FILTERFRAGE 22 , CODE 1 , 17 , X) (R = NICHT VERCODET = 12 FAELLE)		
1	17 1	1 17 1 U 1 17 X CDU + SPD	275	29,0
	2	1 17 2 U 1 17 X CDU + FDP + SPD	392	41,4
	3	1 17 3 U 1 17 X SPD + FDP	142	15,0
	4	1 17 4 U 1 17 X CDU + FDP + SPD + ALLE KLEINEREN PARTEIEN	100	10,5
	5	1 17 5 U 1 17 X WEISS NICHT	27	2,8
		TOTAL	948	98,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0024		WISSEN SIE ZUFAELLIG , WIEVIELE MINISTERIEN IN BONN VON DER FDP BESETZT SIND ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	18 0	NEIN	1217	63,2
	X	JA , UND ZWAR	699	36,3
		1 18 1 U 1 18 X 1 MINISTERIUM	73	3,8
	2	1 18 2 U 1 18 X 2 MINISTERIEN	86	4,5
	3	1 18 3 U 1 18 X 3 MINISTERIEN	134	7,0
	4	1 18 4 U 1 18 X 4 MINISTERIEN	126	6,5
	5	1 18 5 U 1 18 X 5 MINISTERIEN	205	10,6
	6	1 18 6 U 1 18 X MEHR ALS 5 MINISTERIEN	71	3,7
	7	1 18 7 U 1 18 X KEIN MINISTERIUM	4	0,2
	R	NICHT VERCODET	9	0,5
		TOTAL	1925	136,3
0025		WELCHE MINISTERIEN SIND VON DER FDP BESETZT ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	19 1	FINANZMINISTERIUM (MIN. STARKE)	457	23,7
	2	JUSTIZMINISTERIUM (MIN. STAMMBERGER)	282	14,6
	3	SCHATZMINISTERIUM (MIN. LENZ)	103	5,4
	4	MINISTERIUM FUER WIRTSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT (ENTWICKLUNGSMINISTERIUM) (MIN. SCHEEL)	210	10,9
	5	VERTRIEBENENMINISTERIUM (MIN. MISCHNIK)	165	8,6
	6	FALSCHE NENNUNGEN	237	12,3
	R	KEINE ANGABE	1349	70,1
		TOTAL	1925	145,6

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0026		(INTERVIEWER: LISTE 2 VORLEGEN, DIE ZUM AUSGEWAELHTEN PUNKT GEMOERENDE ZIFFER NENNEN LASSEN UND UNTEN EINKREISEN. HIER ANGEBEN: ES WURDE VORGELEGT: ROTE LISTE 2 A (CODE 1, 20, Y = 817 FAELLE) , BESTANDTEIL DER LISTE 2 A SIND DIE POSITIONEN 1 - 5 (R = NICHT VERCODET = 54 FAELLE) . GRUENE LISTE 2 B (CODE 1, 20, X = 1107 FAELLE) , BESTANDTEIL DER LISTE 2 B SIND DIE POSITIONEN 6 - 0 (R = NICHT VERCODET = 81 FAELLE)) WAS SOLLTE DIE DEUTSCHE POLITIK IN BEZUG AUF BERLIN SEIN? WELCHER DIESER MOEGlichkeiten WUERDEN SIE AM EHESTEN ZUSTIMMEN? AM EHESTEN ZUSTIMMEN WUERDE ICH : (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	20 1	DAS VERHANDELN DEN ALLIIERTEN UEBERLASSEN UND SICH HERAUSHALTEN	162	8,4
	2	SELBST AKTIV VERHANDLUNGEN MIT DER REGIERUNG DER SOWJETISCHEN BESATZUNGSZONE VORSCHLAGEN	107	5,6
	3	MIT MOSKAU DIREKT VERHANDELN	128	6,6
	4	IM EINVERSTAENDNIS MIT DEN WESTLICHEN VERBUENDETEN SELBST VERHANDLUNGSVORSCHLAEGE MACHEN	354	18,4
	5	JEDE VERHANDLUNG UEBER BERLIN ABLEHNEN	21	1,1
	6	JEDE VERHANDLUNG UEBER BERLIN ABLEHNEN	44	2,3
	7	IM EINVERSTAENDNIS MIT DEN WESTLICHEN VERBUENDETEN SELBST VERHANDLUNGSVORSCHLAEGE MACHEN	488	25,4
	8	MIT MOSKAU DIREKT VERHANDELN	211	11,0
	9	SELBST AKTIV VERHANDLUNGEN MIT DER REGIERUNG DER SOWJETISCHEN BESATZUNGSZONE VORSCHLAGEN	118	6,1
	0	DAS VERHANDELN DEN ALLIIERTEN UEBERLASSEN UND SICH HERAUSHALTEN	182	9,5
	R	NICHT VERCODET	1	0,1
		TOTAL	1925	94,5
0027		KOENNEN SIE MIR BITTE EINMAL SAGEN , WER BUNDESAUSSENMINISTER IST ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 4 FAELLE)		
1	21 0	NEIN	357	18,5
	X	JA , UND ZWAR	1564	81,2
	6	1 21 6 U 1 21 X SCHROEDER (RICHTIG)	1473	76,5
	7	1 21 7 U 1 21 X V . BRENTANO (FALSCH)	79	4,1
	8	1 21 8 U 1 21 X ANDERE FALSCH NENNUNGEN	11	0,6
		TOTAL	1925	180,9

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0028		(KOENNEN SIE MIR BITTE EINMAL SAGEN , WER BUNDESAUSSENMINISTER IST ?) (FALLS " JA" :) WELCHER PARTEI GEHOERT ER AN ? (FILTERFRAGE 27 , CODE 1 , 21 , X) (R = NICHT VERCODET = 89 FAELLE)		
1	21 1	1 21 1 U 1 21 X CDU	1347	86,1
	2	1 21 2 U 1 21 X SPD	10	0,6
	3	1 21 3 U 1 21 X FDP	48	3,1
	4	1 21 4 U 1 21 X GDP	1	0,1
	5	1 21 5 U 1 21 X WEISS NICHT	69	4,4
		TOTAL	1564	94,3
0029		WENN DER BUNDESAUSSENMINISTER SIE FRAGEN SOLLTE , WAS SIE AN SEINER AUSSENPOLITIK AENDERN WUERDEN , WAS WUERDEN SIE IHM DA SAGEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	22 1	AKTIVE POLITIK BETREIBEN , SICH NICHT IN DIE DEFENSIVE DRAENGEN LASSEN , SICH NICHT ZU SEHR IN ABHAENGIGKEIT BEGEBEN , KEINE EIN- SEITIGE POLITIK MACHEN , ELASTISCHER SEIN	251	13,0
	2	OSTPOLITIK , WIEDERVEREINIGUNG UND BERLINPROBLEM VORRANGIG BEHANDELN , KONSTRUKTIVE VORSCHLAEGE MACHEN , SELBSTAENDIG HANDELN	342	17,8
	3	EWG ABLEHNEN , ZOELLE EINFUEHREN	5	0,3
	4	ENTWICKLUNGSHILFE STOPPEN , GELDER IM EIGENEN LAND ANLEGEN	30	1,6
	5	ANDERES	95	4,9
	6	BISHERIGE POLITIK FORTSETZEN	127	6,6
	7	DER AUSSENMINISTER IST ZU KURZ IM AMT, MAN KANN NOCH NICHTS SAGEN, ERST MAL ABWARTEN	223	11,6
	8	ALLGEMEINE ANGABEN , UNQUALIFIZIERTE ANGABEN , POLITIK IST SCHLECHT	77	4,0
	R	NICHT VERCODET	806	41,9
		TOTAL	1925	101,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0030		WENN SIE HEUTE WIEDER WAEHLEN SOLLTEN , WELCHER PARTEI WUERDEN SIE MEHR STIMMEN ALS BISHER WUENSCHEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	23 1	CDU	604	31,4
	2	SPD	655	34,0
	3	FDP	215	11,2
	4	BHE/ GDP	9	0,5
	5	DRP	3	0,2
	6	DFU	16	0,8
	7	ANDERER	6	0,3
	8	WEISS NICHT	215	11,2
	9	ANGABE VERWEIGERT	192	10,0
	R	NICHT VERCODET	11	0,6
		TOTAL	1925	100,2
0031		WELCHE PARTEI HABEN SIE IM SEPTEMBER GEWAEHLT ? BITTE , SAGEN SIE UNS AUS STATISTISCHEN GRUENDEN DIE TATSAECHLICH GEWAEHLTE PARTEI, AUCH WENN SIE DIESE PARTEI NICHT MEHR WAEHLEN WUERDEN .		
1	24 1	CDU	619	32,2
	2	SPD	494	25,7
	3	FDP	246	12,8
	4	BHE/ GDP	20	1,0
	5	DRP	4	0,2
	6	DFU	14	0,7
	7	ANDERE	3	0,2
	8	ANGABE VERWEIGERT	346	18,0
	9	NOCH NICHT WAHLBERECHTIGT	43	2,2
	0	NICHT GEWAEHLT , OBWOHL WAHLBERECHTIGT	132	6,9
	R	NICHT VERCODET	4	0,2
		TOTAL	1925	100,1

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0032		WENN SIE DIE ENTWICKLUNG DER LETZTEN MONATE BETRACHTEN : WUERDEN SIE HEUTE DIE GLEICHE PARTEI WIEDERWAEHLEN ?		
	1 25 Y	JA	1467	76,2
	X	NEIN	210	10,9
	0	HABE NICHT GEWAEHLT	178	9,2
	R	NICHT VERCODET	70	3,6
		TOTAL	1925	99,9
0033		IN EINIGEN MONATEN WIRD IN EINIGEN GROSSEN BUNDESLAENDERN , AUCH IN NORDRHEIN-WESTFALEN , DER LANDTAG GEWAEHLT . FUER WELCHE PARTEI WUERDEN SIE DANN STIMMEN ?		
	1 26 1	CDU	570	29,6
	2	SPD	556	28,9
	3	FDP	165	8,6
	4	BHE / GDP	4	0,2
	5	DRP	2	0,1
	6	DFU	12	0,6
	7	ANDERE	1	0,1
	8	NOCH NICHT FESTGELEGT	295	15,3
	9	VERWEIGERT	219	11,4
	0	GEHE NICHT ZUR LANDTAGSWAHL	96	5,0
	R	NICHT VERCODET	5	0,3
		TOTAL	1925	100,1
0034		(INTERVIEWER: LISTE 3 VORLEGEN, DIE ZUR AUSGEWAELHTEN AEUSSERUNG GEGHOERENDE ZIFFER NENNEN LASSEN UND UNTEN EINKREISEN. HIER ANGEBEN: ES WURDE VORGELEGT: BLAUE LISTE 3 A (CODE 1, 27, Y = 817 FAELE) , BESTANDTEIL DER LISTE 3 A SIND DIE POSITIONEN 1 - 4 (R = NICHT VERCODET = 33 FAELE) . GELBE LISTE 3 B (CODE 1, 27, X = 1107 FAELE) , BESTANDTEIL DER LISTE 3 B SIND DIE POSITIONEN 5 - 8 (R = NICHT VERCODET = 53 FAELE)) HIER HABE ICH WIEDER EINE LISTE MIT DEN AEUSSERUNGEN VON 4 VERSCHIEDENEN WAEHLERN. WELCHE DIESER AEUSSERUNGEN WUERDE NOCH AM BESTEN AUF SIE SELBST PASSEN? AM EHESTEN PASST: (MEHRFACHNENNUNGEN)		
	1 27 1	DURCH TRADITION UND ERZIEHUNG HALTE ICH EINER BESTIMMTEN PARTEI UNTER ALLEN UMSTAENDEN DIE TREUE	190	9,9
	2	ICH WECHSELE EINE PARTEI NICHT OHNE SCHWERWIEGENDE GRUENDE	248	12,9

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	3	ICH SUCHE MIR STETS DIEJENIGE PARTEI AUS , DIE MEINE POLITISCHEN INTERESSEN AM BESTEN VERTRITT	309	16,1
	4	ICH WECHSELE GERNE DIE PARTEI , DAMIT ETWAS ABWECHSLUNG IN DAS POLITISCHE LEBEN KOMMT	37	1,9
	5	ICH WECHSELE GERNE DIE PARTEI , DAMIT ETWAS ABWECHSLUNG IN DAS POLITISCHE LEBEN KOMMT	51	2,6
	6	ICH SUCHE MIR STETS DIEJENIGE PARTEI AUS , DIE MEINE POLITISCHEN INTERESSEN AM BESTEN VERTRITT	443	23,0
	7	ICH WECHSELE EINE PARTEI NICHT OHNE SCHWERWIEGENDE GRUENDE	365	19,0
	8	DURCH TRADITION UND ERZIEHUNG HALTE ICH EINER BESTIMMTEN PARTEI UNTER ALLEN UMSTAENDEN DIE TREUE	206	10,7
	R	NICHT VERCODET	1	0,1
		TOTAL	1925	96,2
0035		WIE VERHALTEN SIE SICH BEI EINER ANDEREN MOEGLICHKEIT DER WAHLENTSCHEIDUNG ? RICHTEN SIE SICH EHER NACH EINEM BESTIMMTEN KANDIDATEN , DEN SIE KENNEN, ODER RICHTEN SIE SICH EHER NACH DEN SACHLICHEN GRUNDSAETZEN EINER BESTIMMTEN PARTEI ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 59 FAELLE)		
	1 27 0	EHER NACH DEN KANDIDATEN	1531	79,5
	9	EHER NACH DEN GRUNDSAETZEN EINER BESTIMMTEN PARTEI	335	17,4
		TOTAL	1925	96,9
0036		DIE KULTURPOLITIK IST NACH DEM GRUNDGESETZ SACHE DER LAENDER , NICHT DES BUNDES . HIERUNTER FALLEN DAS SCHULWESEN , DIE FOERDERUNG VON KUNST UND WISSENSCHAFT , DIE AUSBILDUNG UND AEHNLICHES . HAETTEN SIE DAFUER ODER DAGEGEN GESTIMMT , WENN MAN IN DIE NEUE REGIERUNG AUCH EINEN BUNDESKULTUSMINISTER AUFGENOMMEN HAETTE ? (R = NICHT VERCODET = 10 FAELLE)		
	1 28 Y	DAFUER	722	37,5
	X	DAGEGEN	468	24,3
	0	WEISS NICHT .	725	37,7
		TOTAL	1925	99,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0037		(DIE KULTURPOLITIK IST NACH DEM GRUNDGESETZ SACHE DER LAENDER , NICHT DES BUNDES . HIERUNTER FALLEN DAS SCHULWESEN , DIE FOERDERUNG VON KUNST UND WISSENSCHAFT , DIE AUSBILDUNG UND AEHNLICHES . HAETTEN SIE DAFUER ODER DAGEGEN GESTIMMT , WENN MAN IN DIE NEUE REGIERUNG AUCH EINEN BUNDESKULTUSMINISTER AUFGENOMMEN HAETTE ?) (FALLS " DAFUER" :) WARUM DAFUER ? (FILTERFRAGE 36 , CODE 1 , 28 , Y) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 16 FAELLE)		
1	28 1	1 28 1 U 1 28 Y ALLGEMEIN GUT , RICHTIG	77	10,7
	2	1 28 2 U 1 28 Y BESSERE KOORDINATION , ZENTRALE LEITUNG, EINHEITLICHKEIT .	375	51,9
	3	1 28 3 U 1 28 Y BESSERE FOERDERUNG DER KULTURPOLITISCHEN BELANGE	209	28,9
	4	1 28 4 U 1 28 Y ANDERE POSITIVE AEUSSERUNGEN	60	8,3
		TOTAL	722	99,8
0038		(DIE KULTURPOLITIK IST NACH DEM GRUNDGESETZ SACHE DER LAENDER , NICHT DES BUNDES . HIERUNTER FALLEN DAS SCHULWESEN , DIE FOERDERUNG VON KUNST UND WISSENSCHAFT , DIE AUSBILDUNG UND AEHNLICHES . HAETTEN SIE DAFUER ODER DAGEGEN GESTIMMT , WENN MAN IN DIE NEUE REGIERUNG AUCH EINEN BUNDESKULTUSMINISTER AUFGENOMMEN HAETTE ?) (FALLS " DAGEGEN" :) WARUM DAGEGEN ? (FILTERFRAGE 36 , CODE 1 , 28 , X) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = KEINE ANTWORT = 9 FAELLE)		
1	28 5	1 28 5 U 1 28 X ALLGEMEIN DAGEGEN	166	35,5
	6	1 28 6 U 1 28 X FINANZIELLE GRUENDE , KOSTENAUFWAND	74	15,8
	7	1 28 7 U 1 28 X KULTURELLE ANGELEGENHEITEN UNWICHTIG	3	0,6
	8	1 28 8 U 1 28 X PROBLEME IN DEN EINZELNEN LAENDERN VERSCHIEDEN . EIGENSTAENDIGKEIT SOLL ERHALTEN BLEIBEN	199	42,5
	9	1 28 9 U 1 28 X ANDERE NEGATIVE AUESSERUNGEN	24	5,1
		TOTAL	468	99,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0039		EIN WICHTIGER ZWEIG DER KULTURPOLITIK IST DAS SCHULWESEN. HEUTE GIBT ES ZWEI SCHULFORMEN : DIE KONFESSIONSSCHULE , WO ALSO NUR ANGEOERIGTE DER GLEICHEN KONFESSION HINEINGEHEN DUERFEN UND DIE CHRISTLICHE GEMEINSCHAFTSSCHULE , DIE ALLEN BEKENNTNISSEN OFFEN IST . WENN SIE DARUEBER ABZUSTIMMEN HAETTEN : WELCHEN DER BEIDEN SCHULTYPEN WUERDEN SIE VORZIEHEN ? (R = NICHT VERCODET = 4 FAELLE)		
	1 29 Y	KONFESSIONSSCHULE	571	29,7
	X	GEMEINSCHAFTSSCHULE	1087	56,5
	0	IST MIR GLEICHGUELTIG	263	13,7
		TOTAL	1925	99,9
0040		WIE INFORMIEREN SIE SICH HEUTE EIGENTLICH UEBER DAS POLITISCHE GESCHEHEN IN BUND UND LAENDERN ? WOHER BEZIEHEN SIE IHRE KENNTNIS VON DEN VORGAENGEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = KEINE ANTWORT = 28 FAELLE)		
	1 29 1	ZEITUNG	1568	81,5
	2	RUNDFUNK	1013	52,6
	3	FERNSEHEN	808	42,0
	4	PLAKATE	5	0,3
	5	VERSAMLUNGEN	28	1,5
	6	GESPRAECHE IN DER FAMILIE , MIT BEKANNTEN UND FREUNDEN	116	6,0
	7	ANDERE INFORMATIONSMITTEL	157	8,2
	8	INFORMIERE MICH NIRGENDS	50	2,6
	9	KEIN INTERESSE	23	1,2
		TOTAL	1925	195,9
0041		(INTERVIEWER: LISTE 4 VORLEGEN, DIE ZU DEN ANGEgebenEN INFORMATIONSMITTELN GEGHORENDEN ZIFFERN NENNEN LASSEN UND UNTEN EINKREISEN. MEHRERE ANGABEN SIND MOEGLICH, ALLES NOTIEREN. HIER ANGEBEN: ES WURDE VORGELEGT: ROTE LISTE 4 A (CODE 1, 31, Y = 817 FAELLE) , BESTANDTEIL DER LISTE 4 A SIND DIE POSITIONEN 1 - Y (R = NICHT VERCODET = 62 FAELLE) . GRUENE LISTE 4 B (CODE 1, 31, X = 1107 FAELLE) , BESTANDTEIL DER LISTE 4 B SIND DIE POSITIONEN X - Y (R = NICHT VERCODET = 72 FAELLE)) WELCHE DER FOLGENDEN INFORMATIONSMITTEL ZIEHEN SIE REGELMAESSIG ZU IHRER POLITISCHEN MEINUNGSBILDUNG HERAN? REGELMAESSIG WERDEN FOLGENDE INFORMATIONSMITTEL HERANGEZOGEN: (MEHRFACHNENNUNGEN)		
	1 30 1	1 30 1 U 1 31 Y TAGESZEITUNG	659	34,2

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
2		1 30 2 U 1 31 Y POLITISCHE ARTIKEL IN ILLUSTRIERTEN	95	4,9
3		1 30 3 U 1 31 Y DER SPIEGEL	77	4,0
4		1 30 4 U 1 31 Y RUNDFUNKNACHRICHTEN	424	22,0
5		1 30 5 U 1 31 Y POLITISCHE SENDUNGEN IM RUNDFUNK	149	7,7
6		1 30 6 U 1 31 Y NACHRICHTEN UND TAGESSCHAU IM FERNSEHEN	339	17,6
7		1 30 7 U 1 31 Y POLITISCHE SENDUNGEN IM FERNSEHEN	184	9,6
8		1 30 8 U 1 31 Y KIRCHLICHE ZEITUNGEN	89	4,6
9		1 30 9 U 1 31 Y GEWERKSCHAFTLICHE ZEITUNGEN	90	4,7
0		1 30 0 U 1 31 Y FACH- UND BERUFSZEITSCHRIFTEN	37	1,9
X		1 30 X U 1 31 Y PLAKATE , ANSCHLAEGE	19	1,0
Y		1 30 Y U 1 31 Y ANDERES , BITTE ANGEBEN WAS	37	1,9
X		1 30 X U 1 31 X PLAKATE, ANSCHLAEGE	57	3,0
0		1 30 0 U 1 31 X FACH- UND BERUFSZEITSCHRIFTEN	93	4,8
9		1 30 9 U 1 31 X GEWERKSCHAFTLICHE ZEITUNGEN	132	6,9
8		1 30 8 U 1 31 X KIRCHLICHE ZEITUNGEN	121	6,3
7		1 30 7 U 1 31 X POLITISCHE SENDUNGEN IM FERNSEHEN	333	17,3
6		1 30 6 U 1 31 X NACHRICHTEN UND TAGESSCHAU IM FERNSEHEN	520	27,0
5		1 30 5 U 1 31 X POLITISCHE SENDUNGEN IM RUNDFUNK	331	17,2
4		1 30 4 U 1 31 X RUNDFUNKNACHRICHTEN	542	28,2
3		1 30 3 U 1 31 X DER SPIEGEL	126	6,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	2	1 30 2 U 1 31 X POLITISCHE ARTIKEL IN ILLUSTRierten	160	8,3
	1	1 30 1 U 1 31 X TAGESZEITUNG	859	44,6
	Y	1 30 Y U 1 31 X ANDERES, BITTE ANGABEN WAS	34	1,8
	R	NICHT VERCODET	135	7,0
		TOTAL	1925	293,0
0042		WELCHE PARTEI HAT SICH BEIM LETZTEN BUNDESTAGSWAHLKAMPF NACH IHRER WAHRNEHMUNG AM FAIRSTEN VERHALTEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 31 FAELLE)		
	1 31 1	CDU	332	17,2
	2	SPD	498	25,9
	3	FDP	215	11,2
	4	BHE/ GDP	21	1,1
	5	DRP	14	0,7
	6	DFU	27	1,4
	7	ANDERE	8	0,4
	8	KEINE	306	15,9
	9	WEISS NICHT	545	28,3
		TOTAL	1925	102,1
0043		DIE PROPAGANDA VOR DER LETZTEN WAHL IST JA MIT UNTERSCHIEDLICHEN MITTELN BETRIEBEN WORDEN . WAS AN DER WAHLPROPAGANDA HAT SIE AM MEISTEN ANGESPROCHEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
	1 32 1	CDU GENANNT	72	3,7
	2	SPD GENANNT	150	7,8
	3	FDP GENANNT	70	3,6
	4	ANDERE PARTEIEN GENANNT	7	0,4
	5	INSERATE IN ZEITUNGEN UND ZEITSCHRIFTEN	51	2,6
	6	WAHLPLAKATE	193	10,0
	7	HAUSWERBUNG , KANDIDATENBRIEFE , WAHLILLUSTRIERTE USW .	45	2,3
	8	WAHLVERSAMMLUNGEN , WAHLREDEN	164	8,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	9	DISKUSSIONEN UND REDEN IM FERNSEHEN UND RUNDFUNK	394	20,5
	0	PROGRAMM UND LEISTUNGEN DER PARTEI	63	3,3
	X	ANDERES , ALLGEMEINE ANGABEN (FAIRER WAHLKAMPF ALLGEMEIN)	255	13,2
	Y	ABLEHNUNG DER WAHLPROPAGANDA , NICHTS HAT ANGESPROCHEN	476	24,7
	R	KEINE ANGABE, WEISS NICHT	387	20,1
		TOTAL	1925	120,7
0044		BEI DER BUNDESTAGSWAHL GAB ES EINE FUELLE VON PLAKATEN . WELCHE EINZELNEN SIND IHNEN BESONDERS IN ERINNERUNG? BESCHREIBUNG : (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = WEISS NICHT, KEINE ANTWORT = 746 FAELLE)		
	1 33 9	FDP PLAKATE OHNE KOPF	97	5,0
	0	FDP PLAKAT MIT BILD VON DR . MENDE	313	16,3
	X	FDP PLAKAT MIT BILD VON DR . MENDE UND PROF . HEUSS	135	7,0
	Y	ANDERE PLAKATE	1008	52,4
		TOTAL	1925	80,7
0045		BEI DER BUNDESTAGSWAHL GAB ES EINE FUELLE VON PLAKATEN . WELCHE EINZELNEN SIND IHNEN BESONDERS IN ERINNERUNG? VON WELCHER PARTEI ? : (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 485 FAELLE)		
	1 33 1	CDU	693	36,0
	2	SPD	626	32,5
	3	FDP	535	27,8
	4	BHE / GDP	10	0,5
	5	DRP	25	1,3
	6	DFU	89	4,6
	7	ANDERE PARTEIEN	2	0,1
	8	WEISS NICHT MEHR VON WELCHER PARTEI	287	14,9
		TOTAL	1925	117,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0046		AUCH DIE EINZELNEN LANDESREGIERUNGEN KOENNEN - NEBEN DER BUNDESREGIERUNG - DURCH GESETZE IN DIE SOZIALPOLITIK , IN DIE WIRTSCHAFT , IN DIE KULTURPOLITIK USW . EINGREIFEN . - WELCHE WUENSCH HAETTEN SIE AN DIE LANDESREGIERUNG VON NORDRHEIN-WESTFALEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = KEINE ANTWORT, WEISS NICHT = 727 FAELE)		
1	34	1	WOHNUNGSBAU (SOZIALER) , NIEDRIGE MIETEN	243 12,6
		2	STRASSENBAU , VERKEHRSWESEN	127 6,6
		3	SOZIALPOLITIK , RENTENERHOEHUNG , ALTERSHILFE	396 20,6
		4	SCHULBAU	66 3,4
		5	SCHULWESEN , KULTURPOLITIK	217 11,3
		6	AGRARPOLITIK , UNTERSTUETZUNG DER LANDWIRTSCHAFT , GRUENER PLAN	32 1,7
		7	PREISPOLITIK , PREISSTOP	259 13,5
		8	LOHNPOLITIK , HOEHERE LOEHNE	108 5,6
		9	FINANZPOLITIK , STEUERPOLITIK, SPARMASSNAHMEN	84 4,4
		0	BEAMTENWESEN UNABHAENGIG VON INTERESSEGRUPPEN	16 0,8
		X	SOZIALBAUTEN , KRANKENHAEUSER , ALTERSHEIME , SPORTSTAETTEN	87 4,5
		Y	GESUNDHEITSWESEN (LUFTVERBESSERUNG)	75 3,9
	01	1	WIRTSCHAFTSPOLITIK	60 3,1
		2	ANDERES	59 3,1
			TOTAL	----- 1925 95,1
0047		(AUCH DIE EINZELNEN LANDESREGIERUNGEN KOENNEN - NEBEN DER BUNDESREGIERUNG - DURCH GESETZE IN DIE SOZIALPOLITIK , IN DIE WIRTSCHAFT , IN DIE KULTURPOLITIK USW . EINGREIFEN) . WELCHE PROBLEME SOLLTEN IM LANDE NORDRHEIN-WESTFALEN ANDERS ALS BISHER ANGEFASST WERDEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = KEINE ANTWORT, WEISS NICHT = 823 FAELE)		
1	35	1	WOHNUNGSBAU (SOZIALER) , NIEDRIGE MIETEN	336 17,5
		2	STRASSENBAU , VERKEHRSWESEN	245 12,7
		3	SOZIALPOLITIK , RENTENERHOEHUNG , ALTERSHILFE	150 7,8
		4	SCHULBAU	62 3,2
		5	SCHULWESEN , KULTURPOLITIK	173 9,0
		6	AGRARPOLITIK , UNTERSTUETZUNG DER LANDWIRTSCHAFT , GRUENER PLAN	21 1,1
		7	PREISPOLITIK , PREISSTOP	122 6,3

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	8	LOHNPOLITIK , HOEHERE LOEHNE	45	2,3
	9	FINANZPOLITIK , STEUERPOLITIK , SPARMASSNAHMEN	60	3,1
	0	BEAMTENWESEN UNABHAENGIG VON INTERESSEGRUPPEN	28	1,5
	X	SOZIALBAUTEN , KRANKENHAEUSER , ALTERSHEIME , SPORTSTAETTEN	94	4,9
	Y	GESUNDHEITSWESEN (LUFTVERBESSERUNG)	101	5,2
02	1	WIRTSCHAFTSPOLITIK	26	1,4
	2	ANDERES	80	4,2
		TOTAL	1925	80,2
0048		WISSEN SIE ZUFAELIG , WELCHE PARTEIEN GEGENWAERTIG DIE REGIERUNG VON NORDRHEIN-WESTFALEN BILDEN ? (R = NICHT VERCODET = 11 FAELLE)		
	1 36 0	NEIN	552	28,7
	X	JA	1362	70,8
		TOTAL	1925	99,5
0049		(WISSEN SIE ZUFAELIG , WELCHE PARTEIEN GEGENWAERTIG DIE REGIERUNG VON NORDRHEIN-WESTFALEN BILDEN ?) JA , UND ZWAR : (FILTERFRAGE 48 , CODE 1 , 36 , X) (R = NICHT VERCODET = 7 FAELLE)		
	1 36 1	1 36 1 U 1 36 X CDU	779	57,2
	2	1 36 2 U 1 36 X CDU + FDP	281	20,6
	3	1 36 3 U 1 36 X CDU + FDP + SPD	78	5,7
	4	1 36 4 U 1 36 X SPD	56	4,1
	5	1 36 5 U 1 36 X SPD + FDP	0	0,0
	6	1 36 6 U 1 36 X FDP	0	0,0
	7	1 36 7 U 1 36 X CDU + SPD	157	11,5
	8	1 36 8 U 1 36 X WEISS NICHT , KEINE ANTWORT	4	0,3
		TOTAL	1362	99,4

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0050		SOLLTE DIE LANDESREGIERUNG IN NORDRHEIN-WESTFALEN AEHNLICH WIE IN BONN ZUSAMMENSETZT SEIN , ALSO AUS CDU UND FDP , ODER HALTEN SIE HIER ANDERE REGIERUNGSPARTEIEN FUER BESSER ? (R = NICHT VERCODET = 25 FAELLE)		
	1 37 Y	GLEICHE ZUSAMMENSETZUNG WIE IN BONN	616	32,0
	X	ANDERS ALS IN BONN	870	45,2
	0	WEISS NICHT	414	21,5
		TOTAL	1925	98,7
0051		(INTERVIEWER : LISTE 5 VORLEGEN) WELCHE DER FOLGENDEN PARTEIEN SOLLTEN , WENN ES NACH IHNEN GINGE , DIE NAECHSTE REGIERUNG IN DUESSELDORF BILDEN ? HIER IST EINE LISTE MIT DEN VERSCHIEDENEN MOEGLICHKEITEN . WAEHLEN SIE BITTE EINE DAVON AUS . (R = NICHT VERCODET = 52 FAELLE)		
	1 37 1	CDU ALLEIN	220	11,4
	2	SPD ALLEIN	189	9,8
	3	CDU + FDP	380	19,7
	4	CDU + SPD	239	12,4
	5	SPD + FDP	107	5,6
	6	CDU + SPD + FDP	353	18,3
	7	SPD + BHE / GDP + DFU	9	0,5
	8	ALLE POLITISCHEN PARTEIEN ZUSAMMEN	131	6,8
	9	WEISS NICHT	245	12,7
		TOTAL	1925	97,2
0052		KOENNEN SIE MIR BITTE SAGEN , WELCHE POLITIKER IN DER LANDESPOLITIK VON NORDRHEIN-WESTFALEN EINE ROLLE SPIELEN ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = KEINE ANTWORT = 164 FAELLE)		
	1 38 1	STEINHOFF	345	17,9
	2	WEYER	157	8,2
	3	KASSMANN	26	1,4
	4	JONEN	142	7,4
	5	MEYERS	1022	53,1
	6	ANDERE POLITIKER	720	37,4
	0	WEISS NICHT , UNBEKANNT	502	26,1

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
		TOTAL	1925	151,5
0053		(INTERVIEWER : DIE NAMEN EINZELN ABFRAGEN) WISSEN SIE ZUFÄELLIG WELCHEN PARTEIEN DIE FOLGENDEN POLITIKER ANGEHÖEREN ? : STEINHOFF (R = NICHT VERCODET = 380 FÄELLE)		
1	39 1	RICHTIG (SPD)	1147	59,6
	2	FALSCH (ANDERE PARTEIEN)	117	6,1
	3	WEISS NICHT	281	14,6
		TOTAL	1925	80,3
0054		(INTERVIEWER : DIE NAMEN EINZELN ABFRAGEN) WISSEN SIE ZUFÄELLIG WELCHEN PARTEIEN DIE FOLGENDEN POLITIKER ANGEHÖEREN ? : WEYER (R = NICHT VERCODET = 389 FÄELLE)		
1	39 4	RICHTIG (FDP)	502	26,1
	5	FALSCH (ANDERE PARTEIEN)	242	12,6
	6	WEISS NICHT	792	41,1
		TOTAL	1925	79,8
0055		(INTERVIEWER : DIE NAMEN EINZELN ABFRAGEN) WISSEN SIE ZUFÄELLIG WELCHEN PARTEIEN DIE FOLGENDEN POLITIKER ANGEHÖEREN ? : KASSMANN (R = NICHT VERCODET = 384 FÄELLE)		
1	39 7	RICHTIG (SPD)	200	10,4
	8	FALSCH (ANDERE PARTEIEN)	134	7,0
	9	WEISS NICHT	1207	62,7
		TOTAL	1925	80,1
0056		(INTERVIEWER : DIE NAMEN EINZELN ABFRAGEN) WISSEN SIE ZUFÄELLIG WELCHEN PARTEIEN DIE FOLGENDEN POLITIKER ANGEHÖEREN ? : JONEN (R = NICHT VERCODET = 390 FÄELLE)		
1	39 0	RICHTIG (CDU)	631	32,8
	X	FALSCH (ANDERE PARTEIEN)	91	4,7
	Y	WEISS NICHT	813	42,2
		TOTAL	1925	79,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0057		(INTERVIEWER : DIE NAMEN EINZELN ABFRAGEN) WISSEN SIE ZUFÄLLIG WELCHEN PARTEIEN DIE FOLGENDEN POLITIKER ANGEHÖREN ? : MEYERS (R = NICHT VERCODET = 385 FÄLLE)		
1	38 7	RICHTIG (CDU)	1212	63,0
	8	FALSCH (ANDERE PARTEIEN)	143	7,4
	9	WEISS NICHT	185	9,6
		TOTAL	1925	80,0
0058		(INTERVIEWER : ANZEIGE VORLEGEN , LIEGENLASSEN BIS FRAGE 65) HIER IST EINE ANZEIGE . KOENNEN SIE SICH ERINNERN , OB SIE DIESE ANZEIGE SCHON EINMAL IRGENDWO GESEHEN HABEN ? (R = NICHT VERCODET = 10 FÄLLE)		
1	40 Y	NEIN , NOCH NICHT GESEHEN	1642	85,3
	X	JA , SCHON GESEHEN	273	14,2
		TOTAL	1925	99,5
0059		(HIER IST EINE ANZEIGE . KOENNEN SIE SICH ERINNERN , OB SIE DIESE ANZEIGE SCHON EINMAL IRGENDWO GESEHEN HABEN ?) FALLS " JA , SCHON EINMAL GESEHEN " WO WAR DAS ZU SEHEN ? (FILTERFRAGE 58 , CODE 1 , 40 , X) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 20 FÄLLE)		
1	40 1	1 40 1 U 1 40 X ANSCHLAGSÄULEN, PLAKATWÄENDE	110	40,3
	2	1 40 2 U 1 40 X ILLUSTRIERTE	100	36,6
	3	1 40 3 U 1 40 X FERNSEHEN	7	2,6
	4	1 40 4 U 1 40 X FLUGBLATT	3	1,1
	5	1 40 5 U 1 40 X TAGESZEITUNG	32	11,7
	6	1 40 6 U 1 40 X ANDERSWO	29	10,6
		TOTAL	273	102,9

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0060		(INTERVIEWER : ANZEIGE VORLEGEN) WIE GEFÄHLT IHNEN DIE ANZEIGE : SEHR GUT , GUT , WENIGER GUT ODER GAR NICHT ? (R = NICHT VERCODET = 44 FÄLLE)		
1	41 1	SEHR GUT	105	5,5
	2	GUT	779	40,5
	3	WENIGER GUT	516	26,8
	4	GAR NICHT	481	25,0
		TOTAL	1925	97,8
0061		(INTERVIEWER : ANZEIGE VORLEGEN) WELCHEN ZWECK VERFOLGT MAN EIGENTLICH MIT EINER SOLCHEN ANZEIGE ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = KEINE ANGABE = 216 FÄLLE)		
1	41 Y	FDP GENANNT	154	8,0
	X	BEZUGNAHME AUF DIE LANDTAGSWAHL	67	3,5
	0	NEGATIVE ÄUSSERUNGEN (DUMMENFANG , STIMMENFANG USW .)	166	8,6
	5	ALLGEMEINE ÄUSSERUNGEN : WAHLPROPAGANDA , WERBUNG , REKLAME , MAN WILL DIE LEUTE ÜBERZEUGEN , MAN WILL STIMMEN UND WÄHLER GEWINNEN	1253	65,1
	6	MAN WILL DIE PARTEI IM BEWUSSTSEIN DER LEUTE HALTEN	218	11,3
	7	MAN WILL DIE STIMMEN BEHALTEN	11	0,6
	8	ANDERES	55	2,9
		TOTAL	1925	100,0
0062		(INTERVIEWER : ANZEIGE VORLEGEN) GLAUBEN SIE , DASS DIESE ANZEIGE DEN BEABSICHTIGTEN ZWECK ERFÜLLT ODER NICHT ? (R = NICHT VERCODET = 278 FÄLLE)		
1	42 Y	JA	646	33,6
	X	NEIN	1001	52,0
		TOTAL	1925	85,6

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0063		(GLAUBEN SIE , DASS DIESE ANZEIGE DEN BEABSICHTIGTEN ZWECK ERFUELLT ODER NICHT ?) (FALLS " JA" :) UND WARUM ? (FILTERFRAGE 62 , CODE 1 , 42 , Y) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = WEISS NICHT = 69 FAELLE)		
1	42 1	1 42 1 U 1 42 Y RENOMMEE DER PARTEI	6	0,9
	2	1 42 2 U 1 42 Y WERBUNG , REKLAME USW .	258	39,9
	3	1 42 3 U 1 42 Y AUF DEN ERSTEN BLICK NICHT ALS POLITISCHES PLAKAT ERKENNBAR	17	2,6
	4	1 42 4 U 1 42 Y INHALT (TEXT DES PLAKATES)	73	11,3
	5	1 42 5 U 1 42 Y FORM (TEXT DES PLAKATES)	18	2,8
	6	1 42 6 U 1 42 Y INHALT (BILD DES PLAKATES)	105	16,3
	7	1 42 7 U 1 42 Y FORM UND FARBE (BILD DES PLAKATES)	16	2,5
	8	1 42 8 U 1 42 Y ALLGEMEINES GEFALLEN	192	29,7
	9	1 42 9 U 1 42 Y AN BESTIMMTE KREISE GERICHTET	19	2,9
	0	1 42 0 U 1 42 Y POLITISCHE MEINUNG UNABHAENGIG VON ANZEIGEN	4	0,6
45	Y	1 45 Y U 1 42 Y UNQUALIFIZIERTE AEUSSERUNGEN	6	0,9
	X	1 45 X U 1 42 Y ANDERES	7	1,1
		TOTAL	646	111,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0064		(GLAUBEN SIE , DASS DIESE ANZEIGE DEN BEABSICHTIGTEN ZWECK ERFUELLT ODER NICHT ?) (FALLS " NEIN" :) UND WARUM ? (FILTERFRAGE 62 , CODE 1 , 42 , X) (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = WEISS NICHT = 105 FAELLE)		
1	42 1	1 42 1 U 1 42 X RENOMMEE DER PARTEI	87	8,7
	2	1 42 2 U 1 42 X WERBUNG , REKLAME USW .	126	12,6
	3	1 42 3 U 1 42 X AUF DEN ERSTEN BLICK NICHT ALS POLITISCHES PLAKAT ERKENNBAR	130	13,0
	4	1 42 4 U 1 42 X INHALT (TEXT DES PLAKATES)	86	8,6
	5	1 42 5 U 1 42 X FORM (TEXT DES PLAKATES)	45	4,5
	6	1 42 6 U 1 42 X INHALT (BILD DES PLAKATES)	69	6,9
	7	1 42 7 U 1 42 X FORM UND FARBE (BILD DES PLAKATES)	44	4,4
	8	1 42 8 U 1 42 X ALLGEMEINES GEFALLEN	175	17,5
	9	1 42 9 U 1 42 X AN BESTIMMTE KREISE GERICHTET	50	5,0
	0	1 42 0 U 1 42 X POLITISCHE MEINUNG UNABHAENGIG VON ANZEIGEN	151	15,1
45	Y	1 45 Y U 1 42 X UNQUALIFIZIERTE AEUSSERUNGEN	31	3,1
	X	1 45 X U 1 42 X ANDERES	18	1,8
		TOTAL	1001	101,2

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0065		GESCHLECHT (R = NICHT VERCODET = 12 FAELLE)		
	1 46 Y	MAENNLICH	917	47,6
	X	WEIBLICH	996	51,7
		TOTAL	----- 1925	----- 99,3
0066		ALTER (R = NICHT VERCODET = 19 FAELLE)		
	1 46 1	20 - UNTER 25	224	11,6
	2	25 - UNTER 30	249	12,9
	3	30 - UNTER 35	187	9,7
	4	35 - UNTER 40	191	9,9
	5	40 - UNTER 45	194	10,1
	6	45 - UNTER 50	147	7,6
	7	50 - UNTER 55	230	11,9
	8	55 - UNTER 60	122	6,3
	9	60 - UNTER 65	104	5,4
	0	65 UND AELTER	258	13,4
		TOTAL	----- 1925	----- 98,8
0067		FAMILIENSTAND (R = NICHT VERCODET = 31 FAELLE)		
	1 47 Y	LEDIG	365	19,0
	X	VERHEIRATET	1263	65,6
	0	VERWITWET / GESCHIEDEN	266	13,8
		TOTAL	----- 1925	----- 98,4

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0068		KONFESSION (R = NICHT VERCODET = 128 FAELLE)		
1	47 1	EVANGELISCH	774	40,2
	2	KATHOLISCH	937	48,7
	3	ANDERES	42	2,2
	4	OHNE	44	2,3
		TOTAL	1925	93,4
0069		SCHULABSCHLUSS (R = NICHT VERCODET = 27 FAELLE)		
1	47 5	VOLKSSCHULE	1434	74,5
	6	MITTELSCHULE OHNE ABITUR	303	15,7
	7	HOEHERE SCHULE OHNE ABITUR	75	3,9
	8	ABITUR	56	2,9
	9	HOCHSCHULE / UNIVERSITAET	30	1,6
		TOTAL	1925	98,6
0070		(EINSCHAETZUNG DURCH DEN INTERVIEWER) SOZIALE SCHICHT (R = NICHT VERCODET = 30 FAELLE)		
1	48 Y	EINFACH	919	47,7
	X	MITTEL	897	46,6
	0	GEHOBEN / OBERSCHICHT	79	4,1
		TOTAL	1925	98,4
0071		BERUFSTAETIGKEIT DES BEFRAGTEN (R = NICHT VERCODET = 35 FAELLE)		
1	48 1	SELBST VOLL BERUFSTAETIG	1091	56,7
	2	TEILBERUFSTAETIG	126	6,5
	3	NICHT BERUFSTAETIG	673	35,0
		TOTAL	1925	98,2

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0072		(BERUFSTAETIGKEIT DES BEFRAGTEN) FALLS NICHT BERUFSTAETIG (WEIBLICH) SIND SIE HAUSFRAU ? (FILTERFRAGE 71 , CODE 1 , 48 , 3) (R = NICHT VERCODET = 36 FAELE)		
1	48 4	1 48 4 U 1 48 3 U 1 46 X JA	469	69,7
	5	1 48 5 U 1 48 3 U 1 46 X NEIN	22	3,3
		TOTAL	673	73,0
0073		BERUFGGRUPPE (BZW . DIE DES ERNAEHRERS)		
1	49 1	LANDARBEITER	38	2,0
	2	UN- UND ANGELEARNTER ARBEITER	375	19,5
	3	FACHARBEITER UND NICHT SELBSTAENDIGER HANDWERKER	350	18,2
	4	ANGESTELLE	363	18,9
	5	BEAMTE	136	7,1
	6	FREIE BERUFE	44	2,3
	7	SELBSTAENDIGE IN HANDEL / HANDWERK / GEWERBE + MITHELFENDE	212	11,0
	8	LANDWIRT + MITHELFENDE	98	5,1
	9	RENTNER	270	14,0
	0	IN AUSBILDUNG	28	1,5
	R	NICHT VERCODET	11	0,6
		TOTAL	1925	100,2
0074		GENAUE BERUFSBEZEICHNUNG DES BEFRAGTEN (BZW . DES ERNAEHRERS)		
1	50 1	A	97	5,0
	2	B	273	14,2
	3	C	324	16,8
	4	D	559	29,0
	5	E	275	14,3
	6	F	143	7,4
	7	G	29	1,5
	8	H	11	0,6

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	9	I	5	0,3
	X	K	181	9,4
	Y	L	14	0,7
	R	NICHT VERCODET	14	0,7
		TOTAL	1925	99,9
0075		HABEN SIE SCHULPFLICHTIGE KINDER ? (R = NICHT VERCODET = 57 FAELLE)		
1	51 Y	JA	541	28,1
	X	NEIN	1327	68,9
		TOTAL	1925	97,0
0076		HAUSHALTSGROESSE EINSCHLIESSLICH DES BEFRAGTEN (R = NICHT VERCODET = 28 FAELLE)		
1	51 1	1 PERSON	288	15,0
	2	2 PERSONEN	491	25,5
	3	3 PERSONEN	429	22,3
	4	4 PERSONEN	411	21,4
	5	5 PERSONEN	189	9,8
	6	6 PERSONEN	54	2,8
	7	7 PERSONEN	19	1,0
	8	8 PERSONEN	11	0,6
	9	UEBER 8 PERSONEN	5	0,3
		TOTAL	1925	98,7
0077		KRAFTFAHRZEUGBESITZ (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 21 FAELLE)		
1	52 1	PKW	544	28,3
	2	ROLLER / KRAD	101	5,2
	3	LKW	23	1,2
	4	SCHLEPPER	51	2,6
	5	MOPED	158	8,2
	6	NICHTS DAVON	1102	57,2

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
		TOTAL	1925	102,7
0078		SIND SIE FLUECHTLING ODER HEIMATVERTRIEBENER ? (MEHRFACHNENNUNGEN) (R = NICHT VERCODET = 38 FAELLE)		
1	52 7	HEIMATVERTRIEBENER	298	15,5
	8	OSTZONE	153	7,9
	9	NICHTS DAVON	1438	74,7
		TOTAL	1925	98,1
0079		PERSOENLICHES NETTOEINKOMMEN IM MONAT		
1	53 1	UNTER 300 DM	282	14,6
	2	300 - 500 DM	463	24,1
	3	500 - 700 DM	366	19,0
	4	700 - 900 DM	157	8,2
	5	900 - 1200 DM	66	3,4
	6	1200 - 1500 DM	18	0,9
	7	1500 UND MEHR	11	0,6
	8	KEIN EIGENES EINKOMMEN	244	12,7
	9	VERWEIGERT	293	15,2
	R	NICHT VERCODET	25	1,3
		TOTAL	1925	100,0
0080		FAMILIEN NETTOEINKOMMEN IM MONAT		
1	54 1	UNTER 300 DM	119	6,2
	2	300 - 500 DM	304	15,8
	3	500 - 700 DM	407	21,1
	4	700 - 900 DM	313	16,3
	5	900 - 1200 DM	181	9,4
	6	1200 - 1500 DM	74	3,8
	7	1500 - 2000 DM	38	2,0
	8	2000 UND MEHR	15	0,8
	9	ANGABE VERWEIGERT	403	20,9

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	R	NICHT VERCODET	71	3,7
		TOTAL	1925	100,0
0081		WOHNORTGROESSE / EINWOHNER		
1	55 1	UNTER 2 000	185	9,6
	2	2 - UNTER 5 000	170	8,8
	3	5 - UNTER 20 000	286	14,9
	4	20 - UNTER 50 000	258	13,4
	5	50 - UNTER 100 000	172	8,9
	6	100 000 - UNTER 500 000	452	23,5
	7	500 000 UND DARUEBER	396	20,6
	R	NICHT VERCODET	6	0,3
		TOTAL	1925	100,0
0082		REGIERUNGSBEZIRK (R = NICHT VERCODET = 9 FAELLE)		
1	56 1	DUESSELDORF	657	34,1
	2	KOELN	232	12,1
	3	AACHEN	135	7,0
	4	MUENSTER	250	13,0
	5	DETMOLD	216	11,2
	6	ARNSBERG	426	22,1
		TOTAL	1925	99,5
0083		INTERESSIEREN SIE SICH FUER POLITIK ? (R = NICHT VERCODET = 17 FAELLE)		
1	56 7	JA , SEHR	262	13,6
	8	JA , ETWAS	657	34,1
	9	WENIG	563	29,2
	0	NICHT	363	18,9
	Y	SCHARFE ABLEHNUNG	63	3,3
		TOTAL	1925	99,1

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0084		(ACHTUNG INTERVIEWER: HIER EINSTUFEN) DER BEFRAGTE : (R = NICHT VERCODET = 123 FAELE)		
1	57 Y	KANN VERMUTLICH ANDERE LEICHT BEEINFLUSSEN	896	46,5
	X	KANN VERMUTLICH VON ANDEREN LEICHT BEEINFLUSST WERDEN	906	47,1
		TOTAL	1925	93,6